

Eine rundherum beeindruckende Ausstellung

Auf der 19. Ausstellung „Unkeler Kreativ“ zeigen 34
„Hobby-Künstler“ ein vielfältiges Kaleidoskop kreativen, lokalen Schaffens



Künstlerinnen und Künstler sowie der Unkeler Stadtbürgermeister Gerhard Hausen (2. v.r.). Foto: STUHA

Unkel. Es gibt, so sagen manche Kunst-Experten, im Prinzip keinen großen Unterschied zwischen Hobby- und „Berufskünstlern“. Zudem bleibt kreatives Wirken immer relativ; es gefällt oder es gefällt nicht. Und dies lässt sich für die 19. Ausstellung im Rathaus der VG Unkel ohne Wenn und Aber konstatieren. Es wurden beeindruckende und sehr liebevoll gestaltete Kunstwerke gezeigt. Dies reicht von Bildern in Acryl, in Öl oder gar als Aquarell, Schmuck, Collagen, Stoffdesignprodukten über Handarbeiten bis hin zu bemalten Steinen, Fotos und

Tonskulpturen. Bilder, die besonders ins Auge fielen, waren u. a. Werke von Klaus Sroke und Gisela Meitzner (nach Motiven von Ferdinand Freiligrath) sowie Fotos von Franz Vosen. Manche Künstler sind schon 18 Jahre dabei, andere zum 1. Mal. Bei den sieben neuen Kreativ-Akteuren handelt es sich um: Marion Kirchberg, Marika Lagemann, Josef Lorbek, Emmi Lorenz, Sabine Menne, Monika Schlüter und Wolfgang Schütz. Aber auch Kinder konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen, so vom Unkeler Marienkindergarten (Leitung Silvia Holderer)

und vom Scheurener Kindergarten, die Leiterin Bernadette Hausen. Und so betonte Stadtbürgermeister Gerhard Hausen nicht ohne Stolz: „Ich freue mich, dass die Verantwortlichen mit den Kindern unserer Kindergärten alljährlich die städtische Veranstaltung mit so viel Engagement verschönern. Natürlich begrüße ich auch die Eltern, Opas und Omas, die dafür Sorge getragen haben, dass die Kinder heute unter uns sind. Wie in den letzten Jahren unterhalten uns die Kinder aus den beiden Unkeler Kindergärten aktiv mit Musik und Tanz zur

Ausstellungseröffnung. Sie haben außerdem ihre kleinen Kunstwerke, die sie kürzlich hergestellt haben, mitgebracht. Von der Verwaltung der Verbandsgemeinde begrüße ich den Bürgermeister der VG Unkel, Werner Zimmermann sowie unseren Beigeordneten, Dr. Christopher Magawly. Die Vielfalt der hier vorgestellten künstlerischen Produkte zeigt wieder einmal das Engagement, den Fleiß und die kreative Spontaneität von Jung und Alt in unserer Stadt und der Umgebung. Der Vielfalt der Materialien, von Leinwand über Papier, Holz, Ton, Stoff, Seide, Naturmaterialien entspricht der Vielfalt der Ideen und Themen, die angesprochen wurden“.

Die Verantwortliche für die Ausstellung „Unkeler Kreativ“ ist Dani Niemeyer aus Bruchhausen, die vor drei Jahren den engagierten „Unkeler Kreativ-Leiter“ Ewald Thelen ablöste. Die jährlich stattfindende Veranstaltungsreihe „Unkeler Kreativ“ ist ohne Einschränkung eine Erfolgsgeschichte, die bis heute begeistert. So heißt es bei einem Kunstwerk: „Malen bedeutet, seiner Kreativität Form zu verleihen“, und für jene, die sich noch nicht aktiv der Kunst verschrieben haben,

kann man auch konstatieren: „Was immer Du tun kannst oder träumst, fang damit an.“ Dem ist nichts mehr hinzuzufügen. Weiter gibt es auch den Kindertisch: Es wird ein Maltisch mit Buntstiften und weißem Papier während der ganzen Ausstellung - noch bis zum 24. Oktober, in der Zeit von 11 bis 18 Uhr - im Foyer aufgestellt. Kinder und auch Erwachsene können ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Wer mag kann sein Bild für die Dauer von einem Tag an eine der Ausstellungswände hängen. Hier die Namen der ausstellenden Künstlerinnen und Künstler: Erica Beuren-Müller, Saskia Blank, Susanne Blank, Doris Buchbender, Klaus Dodemont, Monika Dodemont, Romy Grundgeiger, Tatjana Hausen, Angelika Kalika, Rita Krupp, Stefanie Lahr, Liz Mark, Gisela Meitzner, Rudolf Merke, Pia Mirbach, Dani Niemeyer, Hildegard Neunkirchen, Marie-Luise Osterholt, Gerda Plum, Hildegard Rechmann, Beate Rosen, Werner Schmitz, Irene Schober, Klaus Sroke, Barbara Schwinges, Franz Vosen und Sandra Wolf. Hinzu kommen die vorher sieben genannten Erstausssteller.